A series of overlapping yellow and orange squares and rectangles of various sizes, creating a stepped, abstract geometric pattern on the left side of the page.

## Anhang II - Vorvertragliche Informationen zum Sicherungsvermögen der Baloise Lebensversicherung AG Deutschland

# Glossar

Begriff	Beschreibung
Active Ownership	Active Ownership («Aktive Teilhabe») referenziert auf Investoren, die sich mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen (ESG) befassen, indem sie über diese Themen abstimmen oder sich mit Unternehmensmanagern und Aufsichtsräten darüber austauschen.
BAM	Baloise Asset Management AG
BLD	Baloise Lebensversicherung AG Deutschland
Baloise Gruppe	Baloise Holding AG und ihre direkten und indirekten Tochtergesellschaften.
ESG	<p>Environment (E), Social (S) and Governance (G) – Überbegriff für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung</p> <p>Umweltaspekte umfassen unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anpassung an den Klimawandel</li> <li>- Treibhausgasemissionen (THG)</li> <li>- Biodiversität</li> <li>- Verschmutzung</li> </ul> <p>Soziale Aspekte umfassen unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Inklusion und Vielfalt</li> <li>- Gesundheit und Sicherheit</li> <li>- Arbeitsbedingungen</li> <li>- Normen innerhalb der Lieferkette</li> </ul> <p>Aspekte zur Unternehmensführung umfassen unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt im Vorstand</li> <li>- Vergütung der Geschäftsleitung</li> <li>- Geschäftsethik</li> <li>- Anti-Bestechung</li> <li>- Anti-Korruption</li> </ul>
EU-Taxonomie	EU-Taxonomieverordnung (EU) 2020/852
Immobilien, direkt gehalten	Direkte Immobilienanlagen sind Grundstücke und deren Bestandteile; Immobilien, die im Eigentum von BLD bzw. von dieser gehaltenen Tochter- und Objektgesellschaften stehen
Immobilien, indirekt gehalten	Indirekte Immobilienanlagen sind Beteiligungen an Immobiliengesellschaften (-beteiligungen) und Immobilien-Spezialfonds, die durch externe Manager verwaltet werden und an denen BLD üblicherweise mit weiteren Investoren beteiligt ist.

Nachhaltige Investition	Die Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR) definiert eine "nachhaltige Investition" in Artikel 2 (17) als eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels beiträgt, gemessen beispielsweise an Schlüsselindikatoren für Ressourceneffizienz bei der Nutzung von Energie, erneuerbarer Energie, Rohstoffen, Wasser und Boden, für die Abfallerzeugung, und Treibhausgasemissionen oder für die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und die Kreislaufwirtschaft, oder eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines sozialen Ziels beiträgt, insbesondere eine Investition, die zur Bekämpfung von Ungleichheiten beiträgt oder den sozialen Zusammenhalt, die soziale Integration und die Arbeitsbeziehungen fördert oder eine Investition in Humankapital oder zugunsten wirtschaftlich oder sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, insbesondere bei soliden Managementstrukturen, den Beziehungen zu den Arbeitnehmern, der Vergütung von Mitarbeitern sowie der Einhaltung der Steuervorschriften.
Nachhaltigkeitsfaktoren	Die Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR) definiert "Nachhaltigkeitsfaktoren" in Artikel 2 Nr. 24 als Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.
Nr.	Nummer
Ökologisch nachhaltige Investitionen	<p>Eine Wirtschaftsaktivität gilt gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 (EU-Taxonomie) Artikel 3 als ökologisch nachhaltig,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) gemäß den Artikeln 10 bis 16 einen wesentlichen Beitrag zur Verwirklichung eines oder mehrerer der Umweltziele des Artikels 9 leistet;</li> <li>b) nicht zu einer in Artikel 17 bestimmten erheblichen Beeinträchtigung eines oder mehrerer der Umweltziele des Artikels 9 führt;</li> <li>c) unter Einhaltung des in Artikel 18 festgelegten Mindestschutzes ausgeübt wird;</li> <li>d) technischen Bewertungskriterien, die die Kommission gemäß Artikel 10 Absatz 3, Artikel 11 Absatz 3, Artikel 12 Absatz 2, Artikel 13 Absatz 2, Artikel 14 Absatz 2 und Artikel 15 Absatz 2 festgelegt hat, entspricht.</li> </ul>

Responsible Investment/ Verantwortungsbewusstes Investieren	Unter verantwortungsbewusstem Investieren (responsible investment) wird die Einbindung von Faktoren aus Umwelt, sozialer Verantwortung und Unternehmensführung (ESG-Faktoren: Environment, Social, Governance) in den Investitionsentscheidungen verstanden. Das bedeutet, dass jedes Unternehmen, in welches investiert wird, einen Mindeststandard in diesen drei Bereichen erfüllt.
RTS	Technischen Regulierungsstandards (RTS Regulatory Technical Standards) Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission vom 6. April zur Ergänzung der EU- Offenlegungsverordnung 2019/2088
SFDR	EU-Offenlegungsverordnung (SFDR Sustainable Finance Disclosure Regulation) (EU) 2019/2088
Wichtigste nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	Tatsächliche oder potenzielle wesentliche negative Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

## ANHANG II

### Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**

Baloise Lebensversicherung AG Sicherungsvermögen

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**

529900HDWTGWH16YW785

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☒ ☐ ☒ Nein

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_\_\_%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_\_\_%

☒ Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 1% an nachhaltigen Investitionen

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



### Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Für das Sicherungsvermögen der Baloise Lebensversicherung AG Deutschland (BLD) werden Umweltmerkmale (z.B. Bekämpfung des Klimawandels, Förderung von CO<sub>2</sub>-Reduktion), soziale Merkmale (z.B. Wahrung der Menschenrechte, Arbeitsnormen, internationale Arbeitsstandards) sowie Governance Merkmale (z.B. gute Geschäftspraktiken) beworben.

Das Sicherungsvermögen wird aktiv verwaltet ohne Bezug auf einen Referenzindex. Für das Sicherungsvermögen wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, wie die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Portfolios erfüllt werden.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

Um die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu messen, werden für das Sicherungsvermögen folgende Indikatoren je nach Anlageklasse berücksichtigt.

**Nachhaltigkeitsindikatoren für Direktinvestitionen in Unternehmen**

- Prozentualer Anteil direkter Investitionen in Unternehmen, die im Rahmen eines Best-in-Class-Ansatzes zu den schlechtesten 20% ihrer Industrie innerhalb des vom externen Datenanbieter MSCI ESG Research LLC definierten ESG Universums gehören, basierend auf dem MSCI ESG Rating (Industry-adjusted Score);
- prozentualer Anteil direkter Investitionen in Unternehmen, welche die für das Sicherungsvermögen relevanten Ausschlusskriterien erfüllen;
- Anzahl Unternehmen, in die investiert wurde und für die ein direktes Engagement innerhalb der jeweiligen Referenzperioden durchgeführt wurde.

**Nachhaltigkeitsindikatoren für Direktinvestitionen in Staaten**

- Prozentualer Anteil direkter Investitionen in Staaten, inkl. staatsnahe Emittenten wie zum Beispiel Länder, Provinzen, Städte, Kommunen, Gemeinden, Förderinstitute, Agencies und supranationale Institutionen, die im Rahmen eines Best-in-Class-Ansatzes zu den schlechtesten 20% innerhalb des vom externen Datenanbieter MSCI ESG Research LLC definierten Universums gehören, basierend auf dem MSCI ESG Government Rating (Government Adjusted ESG Score);
- prozentualer Anteil direkter Investitionen in Staaten, welche die für das Sicherungsvermögen ausgewählten Ausschlusskriterien erfüllen.

**Nachhaltigkeitsindikatoren für Direktinvestitionen in Immobilien**

- Prozentualer Anteil direkter Investitionen in Immobilien, welche die für das Sicherungsvermögen ausgewählten Ausschlusskriterien erfüllen;
- prozentualer Anteil direkter Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz (gemäß Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/128) sowie Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

**Nachhaltigkeitsindikatoren für indirekte Immobilienanlagen**

- Prozentualer Anteil an Investitionen in indirekte Immobilienanlagen, welche die für das Sicherungsvermögen ausgewählten Ausschlusskriterien und den definierten Mindestscore gemäß unternehmenseigenen ESG-Scoring für indirekte Immobilienanlagen erfüllen.

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Mit einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen i. S. v. Artikel 2 Nr. 17 SFDR, verpflichtet sich die BLD einen positiven Beitrag zu mindestens einem ökologischen oder sozialen Ziel zu leisten. Dabei setzt die BLD im Bereich des verantwortungsbewussten Investierens der Versicherungsgelder den Fokus insbesondere auf den Klimaschutz und somit das 13. Sustainable Development Goal (Maßnahmen zum Klimaschutz). Dafür ist die Baloise Klimastrategie in die unten beschriebene Baloise - Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren integriert. Es liegt in unserem Interesse, Umweltrisiken zu mindern und gleichzeitig die Umwelt positiv zu beeinflussen, um sie so langfristig für uns alle zu erhalten.

Des Weiteren verfolgt die BLD durch einen Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen i. S. v. Artikel 2 Nr. 1 EU-Taxonomie das Ziel, einen wesentlichen Beitrag zu mindestens einem der sechs Umweltziele der EU-Taxonomie zu leisten. Zurzeit priorisiert die BLD die Umweltziele Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, die mit der EU-Taxonomie konform sind.

***Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden?***

Verantwortungsbewusstes Investieren ist ein integraler Bestandteil des Anlageentscheidungsprozesses der BLD.

Die Bewertung, ob eine erhebliche Beeinträchtigung vorliegt, ist integraler Bestandteil des Steuerungsprozesses. Durch die Anwendung der folgenden drei strategischen Pfeiler der erweiternden Strategie für verantwortungsbewusstes Investieren werden Direktinvestitionen in Unternehmen und Staaten ausgeschlossen, die ein ökologisches oder soziales Nachhaltigkeitsziel erheblich beeinträchtigen.

**Baloise - Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren für Direktinvestitionen in Unternehmen**

**1. Best-in-Class**

Im Rahmen des Best-in-Class-Ansatzes werden die schlechtesten 20% der Unternehmen innerhalb der jeweiligen Industrie ausgeschlossen. Die Unternehmen werden von MSCI ESG Research LLC bewertet und das Universum wird basierend auf den Industry - adjusted Scores analysiert. Wenn sich das Rating eines Unternehmens nach Aufnahme in das Sicherungsvermögen verschlechtert und das Unternehmen nicht mehr zu dem Best-in-Class MSCI ESG Universum gehört, dürfen die Investitionen nur unter der Voraussetzung über die festgelegten Fristen von 6 Monaten hinaus beibehalten werden, sofern ein direktes Engagement mit dem Unternehmen sinnvoll ist und es nicht durch die Ausschlussstrategie (vgl. unten Ziff. 2) ausgeschlossen wird. Weitere Informationen zu dem Verfahren des direkten Engagements sind unter Punkt 3 enthalten.

**2. Ausschlüsse**

In einem zweiten Schritt werden auf das Best-in-Class MSCI ESG Universum die allgemeinen und weitergehenden Ausschlüsse angewendet. Diese basieren in Bezug auf Unternehmen auf wirtschaftlichen Aktivitäten sowie Unternehmenspraktiken, die als schädlich für die vom Sicherungsvermögen beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale angesehen werden. Ausgeschlossen werden auch Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen wichtige internationale Mindestverhaltensnormen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung (z.B. die Prinzipien des UN Global Compact). Wenn der Verstoß nach Aufnahme der Investition in das Sicherungsvermögen geschieht, dürfen die Investitionen für eine begrenzte Zeit nur unter der Voraussetzung über die festgelegten Fristen von 6 Monaten hinaus beibehalten werden, sofern ein direktes Engagement mit dem Unternehmen sinnvoll ist und eine positive Perspektive zur Behebung des Verstoßes durch das Unternehmen besteht.

Die Anwendung der Ausschlüsse basiert auf Daten vom externen Anbieter MSCI ESG Research LLC.

**3. Active Ownership Strategie**

Durch Direct Engagement-Aktivitäten suchen wir einen konstruktiven Dialog mit Unternehmen, in die investiert wurde, um spezifische Nachhaltigkeitsthemen anzusprechen. Die Entscheidung über ein direktes Engagement bedarf einer vorbereitenden Analyse und wird in folgenden Fällen in Betracht gezogen:

- Verschlechterung des MSCI ESG Ratings (Final industry-adjusted company score) eines Unternehmens nach Aufnahme in das Sicherungsvermögen, das dazu führt, dass die Investition die Anforderungen des Best-in-Class-Ansatzes nicht mehr erfüllt;
- Schwerwiegender Verstoß gegen Mindestverhaltensnormen in Bereichen wie Menschenrechte, Arbeit, Umwelt, sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung. In diesem Fall wird ein direktes Einwirken auf die ausgewählten Unternehmen in Betracht gezogen.

Das Hauptziel dieses direkten Engagements besteht darin, die Behebung der gemeldeten Mängel des UN Global Compact und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen sowie die Behebung der Ursache für die Verschlechterung des MSCI ESG Ratings zu unterstützen. In Betracht kommen Unternehmen, die von MSCI ESG Research LLC in der entsprechenden Kategorie «rot» eingestuft werden. Die Ursache für diese Kategorisierung wird analysiert. Die Voraussetzung für die Aufrechterhaltung ist unsere Beurteilung des Engagements hinsichtlich der nachweislich sichtbaren Bereitschaft zur Verbesserung des Unternehmens.

Das Engagement-Team analysiert die einzelnen Möglichkeiten für direktes Engagement anhand von Daten, die u.a. von MSCI ESG Research LLC bereitgestellt werden oder öffentlich zugänglich sind. Das direkte Engagement kann auf unterschiedliche Weise erfolgen (z.B. durch Briefe, Anrufe, E-Mails, persönliche Treffen oder Besuche vor Ort).

Ein Engagement-Dialog kann maximal 24 Monate dauern, wobei alle 6 Monate spezifische Ziele festgelegt werden, die erreicht werden sollen. Der Fortschritt wird kontinuierlich evaluiert. Am Ende des Engagementzeitraums wird anhand der Qualität der Dialoge und Reaktionen des Unternehmens eine Konklusion angestrebt. Wenn der Dialog zu keiner sichtbaren Verbesserung als Reaktion auf den Dialog führt, wird der Titel veräußert.

#### **Baloise - Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren für Direktinvestitionen in Staaten**

##### **1. Best-in-Class**

Im Rahmen des Best-in-Class-Ansatzes werden die schlechtesten 20% der von MSCI ESG Rating bewerteten Staaten und staatsnahen Emittenten ermittelt, gemessen auf dem MSCI ESG Government Rating (Government Adjusted ESG Score), und vom investierbaren Anlageuniversum ausgeschlossen.

##### **2. Ausschlüsse**

In einem zweiten Schritt werden auf dem Best-in-Class MSCI ESG Universum von Direktinvestitionen in Staaten und staatsnahe Emittenten spezifische Ausschlüsse angewendet. Diese basieren auf politischen und wirtschaftlichen Tätigkeiten und sozialen Praktiken, die als schädlich für die vom Sicherungsvermögen beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen angesehen werden.

Ausgeschlossen werden auch Staaten und staatsnahe Emittenten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die wichtigsten internationalen Mindestverhaltensnormen in den Bereichen wie z.B. Menschenrechte, Arbeit, Umwelt sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung (z.B. die Prinzipien des UN Global Compact).

#### **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Bei unseren Anlageentscheidungen werden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch die Einhaltung unserer Nachhaltigkeitskriterien sowie der Baloise - Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren, berücksichtigt.

Im Rahmen der oben aufgelisteten strategischen Eckpfeiler integriert die BLD die negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf Basis der Daten des Datenanbieters MSCI ESG Research LLC.

Bei den **wichtigsten nachteiligen** Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



## Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?

Die BLD schließt grundsätzlich Investitionen in Unternehmen aus, die gegen den UN Global Compact, die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte verstoßen, einschließlich der Prinzipien und Rechte, die in den acht grundlegenden Konventionen in der Erklärung der internationalen Arbeitsorganisation und der internationalen Menschenrechtscharta festgelegt sind.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



## Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?



Ja



Nein

Die BLD berücksichtigt nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Rahmen der Anwendung der Baloise - Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren. Dementsprechend werden die negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, wie oben aufgeführt, durch die Verwendung von allgemeinen Ausschlüssen, einem Best-in-Class-Ansatz und einer Active Ownership Strategie, die ein dezidiertes direktes Unternehmensengagement beinhaltet, wie in der folgenden Tabelle ausgeführt, vorgenommen. Außerdem werden seit dem 01. Januar 2023 weitere zusätzliche Ausschlüsse von Unternehmen und Staaten sowie eine Verschärfung der bestehenden Ausschlusskriterien berücksichtigt.

**Umweltbezogene Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, Staaten und Immobilien in die investiert wird (basierend auf Indikatoren vom Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission vom 6. April 2022)**

Indikatoren für Unternehmen	Berücksichtigt durch Ausschlüsse	Berücksichtigt durch Best-in-Class Ansatz
Treibhausgas (THG)-Emissionen	X	X
CO2-Fussabdruck	X	X
THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	X	X
Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	X	

Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken		X
Emissionen in Wasser		X
Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle		X

Indikator für Staaten	Berücksichtigt durch Ausschlüsse	Berücksichtigt durch Best-in-Class Ansatz
THG-Emissionsintensität	X	X

Indikatoren für Immobilien	Berücksichtigt durch Ausschlüsse	Berücksichtigt durch ESG-Integration
<i>Direkte Immobilienanlagen</i>		
Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	X	
Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz		X
<i>Indirekte Immobilienanlagen</i>		
Engagement in fossile Brennstoffe durch die Investition in Immobilien		X (ESG Scoring)
Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz		X (ESG Scoring)

**Indikatoren in den Bereichen Soziales und Governance für Investitionen in Unternehmen und Staaten, in die investiert wird (basierend auf Indikatoren vom Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission vom 6. April 2022)**

Indikatoren für Unternehmen	Berücksichtigt durch Ausschlüsse	Berücksichtigt durch Best-in-Class Ansatz
Verstöße gegen die UNGC Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	X	
Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	X	
Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen		X

Indikatoren für Staaten	Berücksichtigt durch Ausschlüsse	Berücksichtigt durch Best-in-Class Ansatz
Länder, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	X	X

Die Offenlegung der Indikatoren wird in Anhang I der RTS gemäß Art. 4 SFDR bis spätestens 30.06. eines jeden Jahres auf der Internetseite der BLD veröffentlicht.

Weitere Informationen zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, werden im Rahmen von Anhang IV, gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088, auf der Internetseite der BLD veröffentlicht.

Methodische Einschränkungen:

Die ESG-Analyse stützt sich auf Daten, die von externen Datenanbietern zur Verfügung gestellt werden, z.B. MSCI ESG Research LLC.



## Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale werden in der für das Sicherungsvermögen geltenden Baloise - Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren und der Baloise – Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren im Bereich Immobilien berücksichtigt.

Die BLD verfolgt für das Sicherungsvermögen für Direktinvestitionen in Unternehmen und Staaten die erweiterte Strategie für verantwortungsbewusstes Investieren.

Wie vorangegangen erläutert berücksichtigt die erweiterte Strategie für verantwortungsbewusstes Investieren allgemeine Ausschlüsse, weitergehende Ausschlüsse, einen Best-in-Class-Ansatz und eine Active Ownership Strategie, die ein dezidiertes direktes Unternehmensengagement beinhaltet.

### Ansatz zur Sicherstellung der kontinuierlichen Umsetzung der Anlagestrategie

Die korrekte Implementierung der Baloise - Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren wird durch regelmäßige Kontrollen überwacht. Die Konformität der Anlagen des Sicherungsvermögens mit der RI-Strategie wird vor der Aufnahme in das Portfolio und danach monatlich auf Basis der aktuellsten von MSCI ESG Research LLC verfügbaren Daten geprüft. Bei passiven ESG-Verletzungen von Finanzinstrumenten nach Aufnahme ins Sicherungsvermögen werden gemäß einem vordefinierten Prozess entsprechende Maßnahmen festgelegt. Der Titel wird aus unterschiedlichen Perspektiven analysiert und die Maßnahmen umgesetzt. Der Standardprozess erfordert den Verkauf des Titels innerhalb einer Frist von maximal 6 Monaten. . Die Investitionen dürfen nur über die festgelegte Frist hinaus beibehalten werden, sofern ein direktes Engagement mit dem Unternehmen initiiert wird. Ein Engagement-Dialog kann maximal 24 Monate dauern, wobei alle 6 Monate spezifische Ziele festgelegt werden, die erreicht werden sollen. Spätestens am Ende des Engagementzeitraums von 24 Monaten wird anhand der Qualität der Dialoge und Reaktionen des Unternehmens eine Konklusion angestrebt.

Für Investitionen in Immobilien wird die korrekte Implementierung der Baloise – Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren im Bereich Immobilien durch regelmäßige Kontrollen sichergestellt. Direkte wie auch indirekte Immobilienanlagen gelten als illiquide Vermögensanlagen, deren Verkauf ein längerer Prozess ist. Daher wird bei Verletzung der Ausschlusskriterien für direkte Immobilienanlagen während der Haltedauer umgehend geprüft, wie diese Verletzung im Rahmen der Objektstrategie behoben werden kann. Ein Verkauf der betroffenen direkten Immobilienanlage wird in Betracht gezogen, wenn keine Maßnahmen ergriffen werden können, um die Verletzung der Ausschlusskriterien zu beheben. Indirekte Immobilienanlagen werden mindestens jährlich überprüft, um sicherzustellen, dass diese auch während der Investmentlaufzeit die Nachhaltigkeitsanforderungen der BLD erfüllen. Bei Nichterfüllung der Kriterien werden Maßnahmen mit Hilfe der Ausübung der Stimmrechte und Dialoge gestartet. Währenddessen werden die betroffenen indirekten Immobilienanlagen den anderen Investitionen zugeordnet, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden. Ein Verkauf der betroffenen indirekten Immobilienanlage wird in Betracht gezogen, wenn keine Maßnahmen ergriffen werden können, um die Verletzung der Kriterien zu beheben.

### ● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Die verbindlichen Elemente der erweiterten Strategie für verantwortungsbewusstes Investieren bestehen aus der Anwendung des Best-in-Class-Ansatzes gemäß dem MSCI ESG Rating sowie aus den ausgewählten Ausschlüssen und dem direkten Engagement. Darüber hinaus findet die Baloise – Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren im

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Bereich Immobilien Anwendung, die verbindliche Elemente sowohl für direkte als auch indirekte Immobilienanlagen umfasst.

## Verbindliche Elemente bei der Auswahl von Direktinvestitionen in Unternehmen

### 1. Best-in-Class

*Verbindliches Element: Keine Direktinvestitionen in die schlechtesten 20% der bewerteten Unternehmen innerhalb der jeweiligen Industrien gemäß MSCI ESG Rating (Industry-adjusted Score).*

Eine Ausnahme von Investitionen in Unternehmen, die zu den schlechtesten 20% des MSCI ESG Universums gehören, kann es in Bezug auf jene Unternehmen geben, mit welchen ein direktes Engagement durchgeführt wird.

### 2. Ausschlusskriterien

*Verbindliches Element: Keine Investitionen in Unternehmen basierend auf den selektierten Ausschlüssen:*

Ausschluss (gemäß Auswertung von MSCI ESG Research LLC)	Schwellenwert
Unterste Kategorie der MSCI ESG Ratings (Final industry-adjusted company Score)	Bewertung als «CCC»
Schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact, die OECD Guidelines for Multinational Enterprises oder die UN Guiding Principles on Business and Human Rights tätigen MSCI ESG Research LLC bewertet Verstöße anhand unterschiedlichen Kategorien und verleiht die Kategorie «rot» bei schwerwiegenden Verstößen.	Kategorie «Rot», wenn die Voraussetzungen zum direkten Engagement nicht erfüllt sind (ausgeführt unter 3. Engagement)
Produktion von Tabak	>= 5% vom Umsatz des Unternehmens
Produktion von Kohle (Abbau und Verkauf, (ausser Selbstverbrauch, Metallurgisch oder Handel), Stromgenerierung mit Kohle)	>= 10% vom Umsatz des Unternehmens
Produktion von konventionellem Öl und Gas	>= 30% vom Umsatz des Unternehmens (summiert)
Produktion von unkonventionellem Öl und Gas (Einnahmen aus Ölsand, Ölschiefer (kerogenreiche Lagerstätten), Schiefergas, Schieferöl, Kohleflözgas sowie Arktis onshore/offshore)	>= 5% vom Umsatz des Unternehmens
Herstellung oder Verkauf von kontroversen Waffen (Chemische Waffensysteme, biochemische Waffenkomponenten, blendende Laser, Streubomben, Brandwaffen, Landminen, Waffen mit abgereichertem Uran, Waffen, die nicht nachweisbare Fragmente verwenden)	> 0% vom Umsatz des Unternehmens
Herstellung oder Verkauf von Nuklearwaffen	>= 1% vom Umsatz des Unternehmens
Herstellung oder Verkauf von konventionellen Waffen	>= 10% vom Umsatz des Unternehmens

### 3. Direktes Engagement

*Verbindliches Element: Kein Verkauf von Investitionen in Unternehmen, die aufgrund der Verschlechterung des MSCI ESG Ratings durch den Best-in-Class Ansatz ausgeschlossen werden würden, sofern bei diesen Unternehmen ein direktes Engagement durchgeführt wird.*

Verbindliche Voraussetzungen bei Verschlechterung des MSCI ESG Ratings (Industry-adjusted Score) eines Unternehmen, die dazu führt, dass die Investition nicht mehr die Anforderungen des Best-in-Class Ansatzes erfüllt:

- Die Verschlechterung des MSCI ESG Ratings (Industry-adjusted Score) erfolgt erst nach Aufnahme der Investition in das Sicherungsvermögen
- Das Unternehmen wird nicht durch die für das Sicherungsvermögen verbindlichen Ausschlusskriterien ausgeschlossen
- Die Aufnahme eines direkten Engagements mit dem betroffenen Unternehmen wird basierend auf einer Analyse als sinnvoll erachtet.

*Verbindliches Element: Kein Verkauf von Investitionen in Unternehmen, die aufgrund von Verstößen gegen internationale Normen nach dem definierten Ausschlusskriterium ausgeschlossen werden würden, sofern bei diesen Unternehmen ein direktes Engagement durchgeführt wird.*

Verbindliche Voraussetzungen bei schwerwiegenden Verstößen gegen Mindestverhaltensnormen in Bereichen wie z.B. Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung:

- Verstoß geschieht erst nach Aufnahme in das Sicherungsvermögen
- Unternehmen wird nicht durch die für das Sicherungsvermögen verbindlichen Ausschlusskriterien ausgeschlossen
- Die Aufnahme eines direkten Engagements mit dem betroffenen Unternehmen wird basierend auf einer Analyse als sinnvoll erachtet.

### **Verbindliche Elemente bei der Auswahl von Direktinvestitionen in Staaten**

#### 1. Best-in-Class

*Verbindliches Element: Keine Direktinvestitionen in die schlechtesten 20% der bewerteten Staaten, inkl. staatsnahe Emittenten wie zum Beispiel Länder, Provinzen, Städte, Kommunen, Gemeinden, Förderinstitute, Agencies und supranationale Institutionen, gemäß MSCI ESG Government Rating (Government Adjusted ESG Score).*

#### 2. Ausschlusskriterien

*Verbindliches Element: Keine Investitionen in Staaten, inkl. staatsnahe Emittenten wie zum Beispiel Länder, Provinzen, Städte, Kommunen, Gemeinden, Förderinstitute, Agencies und supranationale Institutionen, basierend auf den selektierten Ausschlüssen:*

Ausschluss (gemäß Auswertung von MSCI ESG Research LLC)	Schwellenwert
Schlechteste MSCI ESG 'Government Adjusted ESG Scores'	Bewertung als «CCC»
Investitionen in Länder auf der UN Sanktionsliste	Ländern auf der UN Sanktionsliste sind ausgeschlossen
Investitionen in Länder auf der EU Sanktionsliste	Ländern auf der EU Sanktionsliste sind ausgeschlossen
Investitionen in Länder mit schweren Menschenrechts- und Demokratieverletzungen	«Not free» im Freedom House Index
Investitionen in Länder mit einer hohen THG-Emissionsintensität	10% der schlechtesten Performer
Investitionen in Länder, die über keine angemessenen nationalen oder subnationalen Verpflichtungen zur Umsetzung der Klimaziele des Pariser Abkommens verfügen	Als angemessene nationale oder subnationale Verpflichtung gilt: a. die Ratifizierung des Pariser Abkommens auf nationaler Ebene oder b. eine Bekenntnis zu den Zielen des Pariser Abkommen seitens einer subnationalen Initiative (z.B. Zusammenschlüsse von Bundesstaaten, Regionen oder Provinzen), die mehr als 50% der nationalen Bevölkerung und mehr als 50% der nationalen Wirtschaftsleistung (gemessen am Bruttoinlandsprodukt) abdeckt

### Verbindliche Elemente bei der Anlagestrategie von Direktinvestitionen in Immobilien

Die verbindlichen Elemente für Direktinvestitionen in Immobilien bestehen aus den ausgewählten Ausschlüssen und aus der Anwendung eines ESG-Integrationsansatzes.

#### 1. Ausschlusskriterien

Ausschluss	Schwellenwert
Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	0%
Investitionen in Immobilien, die an Standorten mit hohen physischen Klimarisiken gelegen sind, für die keine Elementarschadenversicherung abgeschlossen werden kann	0%

#### 2. ESG-Integration

##### Neuanlagen

Der ESG-Integrationsansatz für neue Investitionen wird durch die ESG-Due-Diligence-Prüfung der Immobilien angewandt. Nebst der Prüfung der oben erwähnten Ausschlüsse werden dabei insbesondere die Energieeffizienz und der CO<sub>2</sub>-Fussabdruck und die Lage der Immobilie auf dem CRREM-Pfad beachtet, mit dem Ziel, eventuellen Sanierungsbedarf und -potenzial bereits vor dem Kauf zu identifizieren und diese in den (potenziellen) Entwicklungsplan der Immobilie aufzunehmen.

## Bestandsimmobilien

Bei Bestandsimmobilien wird eine detaillierte Analyse durchgeführt, um ESG-relevante Faktoren in den Objektstrategien zu berücksichtigen. Dabei sind der energetische Ausgangszustand und der erforderliche Sanierungsaufwand maßgebliche Kriterien für die weitere zukünftige strategische Einordnung. Zusätzlich wird im Gesamtkontext der Portfoliostrategie entschieden, welche von den drei Bestandsstrategien (Entwickeln, Halten, Desinvestieren) angewendet werden kann. Die entsprechenden Objektstrategien werden kurz- und mittelfristig sukzessive entwickelt und verbessert. Anlassbezogene Veränderungsbedarfe werden entsprechend berücksichtigt.

## Verbindliche Elemente bei der Anlagestrategie für indirekte Investitionen in Immobilien

Die verbindlichen Elemente bei der Anlagestrategie für indirekte Immobilienanlagen bestehen aus den ausgewählten Ausschlüssen und der Erreichung eines Mindestscores gemäß dem intern entwickelten ESG-Scoring.

### 1. Ausschlusskriterien

Ausschluss	Schwellenwert
Indirekte Immobilienanlagen, welche keine formalisierte Nachhaltigkeitsstrategie vorweisen können	0%
Indirekte Immobilienanlagen, die keine Nachhaltigkeitsindikatoren messen und veröffentlichen	0%

### 2. ESG-Scoring

Für Investitionen in indirekte Immobilienanlagen wurde ein internes ESG-Scoring entwickelt, welches eine Bewertung anhand von Nachhaltigkeitskriterien auf Ebene der indirekten Immobilienanlage und deren Investmentmanager einschließt.

Das ESG-Scoring bewertet auf Ebene des Investmentmanagers die Mitgliedschaft und Unterzeichnung von Initiativen, die Verfügbarkeit von ESG-Richtlinien und ESG-Strategien sowie die ESG-Kompetenz und die Unternehmensführung. Bei der Beurteilung der indirekten Immobilienanlage fließen Informationen zu dessen ESG-Strategie, zu Emissionszielen, zur Teilnahme an ESG-Benchmarks, zur externen Prüfung der Nachhaltigkeitsinformationen, zu Offenlegungen gemäß Artikel 6, 8 und 9 SFDR und zur Berücksichtigung von Principal Adverse Impacts (PAIs) ein.

Im Gesamtscore wird die Ebene der indirekten Immobilienanlage stärker gewichtet als die Unternehmensebene. Um als Anlage in Frage zu kommen, muss der Gesamtscore einen Schwellenwert erreichen. Wird dieser Mindestscore nur knapp oder nicht erreicht, erfolgt eine weiterführende qualitative Analyse anhand der zur Verfügung gestellten Informationen.

### ● **Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?**

Durch die Anlagestrategie für Direktinvestitionen in Unternehmen und Staaten (Best-in-Class und Ausschlüsse) wird das globale Universum der mit MSCI ESG Rating bewerteten Unternehmen um mindestens 20% reduziert. Der hierbei verwendete Begriff «Unternehmen» umfasst sämtliche Emittenten des MSCI ESG Universums.

Das globale Universum der mit dem MSCI ESG Government Rating bewerteten Staaten, inkl. staatsnahe Emittenten wie zum Beispiel Länder, Provinzen, Städte, Kommunen, Gemeinden, Förderinstitute, Agencies und supranationale Institutionen, wird ebenfalls durch den Best-in-Class-Ansatz und Ausschlüsse um mindestens 20% reduziert.

Es wird kein Mindestsatz zur Reduktion des Umfangs von direkten oder indirekten Investitionen in Immobilien berücksichtigt.



● **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**

Die im Sicherungsvermögen enthaltenen Unternehmen werden in Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung vor ihrer Aufnahme in das Portfolio geprüft und nach ihrer Aufnahme überwacht. Direktinvestitionen in Unternehmen werden ausgeschlossen, wenn die Datenbasis suggeriert, dass schwere Verstöße in den Dimensionen Umwelt, Menschenrechte und Unternehmensführung vorliegen und das betreffende Unternehmen keine Gegenmaßnahmen ergreift. Die hierfür notwendigen Daten bezieht dieBLD aus MSCI ESG Ratings.

Grundsätzlich schließt die BLD Investitionen in Unternehmen aus, die gegen den UN Global Compact, die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte verstoßen, einschließlich der Prinzipien und Rechte, die in den acht grundlegenden Konventionen in der Erklärung der internationalen Arbeitsorganisation und der internationalen Menschenrechtscharta festgelegt sind.

**Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?**

Für das Sicherungsvermögen werden mindestens 70% des Investmentvermögens in Vermögenswerte investiert, die auf ökologische oder soziale Merkmale i. S. von Artikel 8 SFDR ausgerichtet sind. Für diese Vermögenswerte kommt die Baloise - Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren zur Anwendung. Darunter fallen insbesondere verzinsliche Anlagen von Staaten und externen Unternehmen im Direktbestand sowie im Wertpapier-Spezialfonds, die nicht im direkten Zusammenhang mit dem Versicherungsgeschäft stehen; Aktien, sofern diese im Wertpapier-Spezialfonds gehalten werden, sowie Private Debt. Darüber hinaus findet die Baloise – Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren im Bereich Immobilien Anwendung, deren Geltungsbereich sowohl direkte als auch indirekte Immobilienanlagen umfasst.

Dementsprechend werden höchstens 30% des Investmentvermögens in Vermögenswerte investiert, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden. Bei diesen „Anderen Investitionen“ handelt es sich insbesondere um Beteiligungen und Private Equity sowie Investitionen, für die keine ausreichenden Daten zur Verfügung stehen. Sie dienen der Diversifikation des Portfolios und tragen somit zur verlässlichen Finanzierung der Leistung aller Verträge für Versicherungsnehmer bei. Zu den „Anderen Investitionen“ zählen auch direkte und indirekte Immobilienanlagen, die bei regelmäßigen Überprüfungen als nicht mehr konform mit den verbindlichen Kriterien der Anlagestrategie identifiziert werden. Sie verbleiben den „Anderen Investitionen“ zugeordnet, bis sie wieder den verbindlichen Kriterien der Anlagestrategie entsprechen.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

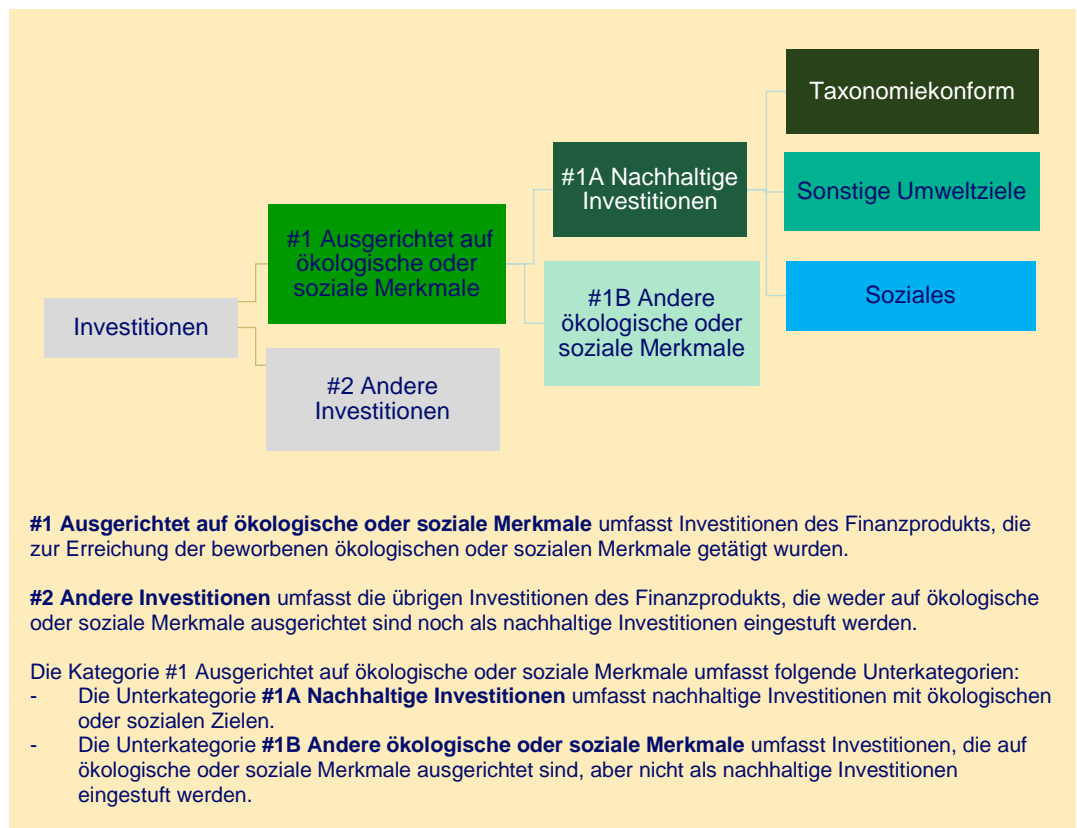


Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### ● Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?

Zur Erreichung der mit den Investitionen im Sicherungsvermögen beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale findet der Einsatz von Derivaten nicht statt.



### In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Obwohl mit dem Sicherungsvermögen keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das mit der EU-Taxonomie konform ist, in Höhe von 0,4%.

Dieser Mindestanteil resultiert aus einer geringen Abdeckung unserer Kapitalanlagen, da zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments die Verfügbarkeit von Daten am Markt zur Berechnung des genauen Anteils der Investitionen in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Sicherungsvermögen nur begrenzt gegeben war. Zur Sicherstellung der Einhaltung des Mindestanteils an ökologisch nachhaltigen Investitionen i.S.v. Artikel 2 Nr. 1 EU-Taxonomie werden im Anlageprozess die Indikatoren des Datenanbieters MSCI ESG Research LLC verwendet. Die Einhaltung der in Art. 3 der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegten Anforderungen durch diese Investitionen wurden nicht von einem Wirtschaftsprüfer bestätigt oder durch einen Dritten überprüft.

Eine Unterteilung der Quote nach der Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen sowie der Taxonomie-Konformität ohne Staatsanleihen erfolgt nicht. Der Anteil von Risikopositionen gegenüber Staaten an den Gesamtinvestitionen im Sicherungsvermögen zum Stichtag 31.12.2024 betrug ca. 26%.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

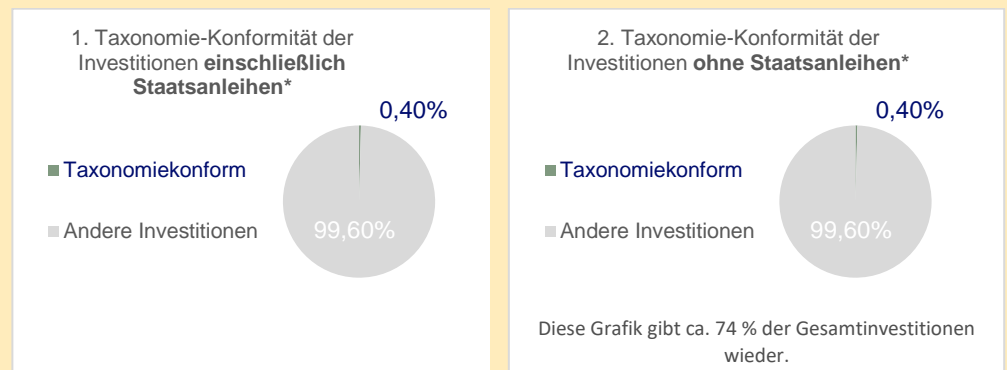
● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und /oder Kernenergie investiert?**

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas      In ☐ Kernenergie

☒ Nein

*Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investition in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



*\* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff «Staatsanleihen» alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

● **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen in ermöglichende Tätigkeiten und Übergangstätigkeiten wird auf jeweils 0 % festgelegt.



**Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?**

Obwohl mit dem Sicherungsvermögen keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen in Höhe von 1%. Eine Trennung bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen danach, ob diese ökologische oder soziale Investitionen sind, findet derzeit noch nicht statt.



**Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Obwohl mit dem Sicherungsvermögen keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen in Höhe von 1%. Eine Trennung bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen danach, ob diese ökologische oder soziale Investitionen sind, findet derzeit noch nicht statt.



**Welche Investitionen fallen unter #2 Andere Investitionen, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Das Sicherungsvermögen kann Investitionen tätigen, einschließlich Zielfonds, die nicht zu den beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen und auch nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden. Zu solchen Investitionen gehören u.a. Beteiligungen und

Private Equity; Investitionen, für die keine Daten oder MSCI ESG Ratings vorliegen sowie Barmittel und Geldmarktfonds, die als zusätzliche Liquidität gehalten werden, oder Absicherungsinstrumente. Dazu gehören auch derivative Finanzinstrumente, die zum zugelassenen Anlageuniversum des Portfolios gehören. Der Gesamtanteil dieser «Anderen Investitionen» beträgt maximal 30% des Sicherungsvermögens. Die Investitionen dienen der Diversifikation des Portfolios und tragen somit zur verlässlichen Finanzierung der Leistung aller Verträge für Versicherungsnehmer bei.

Für die «Anderen Investitionen» gilt der folgende ökologische und soziale Mindestschutz:

Keine Investition in Finanzinstrumente, für die MSCI ESG Research Daten verfügbar sind und die gegen die RI-Strategie des Sicherungsvermögens verstoßen (Best-in-Class, Ausschlüsse und direktes Engagement).

Zu den «Anderen Investitionen» zählen auch direkte und indirekte Immobilienanlagen, die bei regelmäßigen Überprüfungen als nicht mehr konform mit den verbindlichen Kriterien der Anlagestrategie identifiziert werden. Sie verbleiben den anderen Investitionen zugeordnet, bis sie wieder den verbindlichen Kriterien der Anlagestrategie entsprechen. Für diese Immobilienanlagen besteht derzeit kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz.



**Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?**

Nein, für das Sicherungsvermögen wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob es auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.



**Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?**

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:

<https://www.baloise.com/de/home/ueber-uns/wofuer-wir-stehen/nachhaltigkeit.html>

Stand: 14.11.2025